# Buchpräsentation „Das Parfum“ von Patrick Süskind

## Autor

Patrick Süskind (\* [26. März](https://de.wikipedia.org/wiki/26._M%C3%A4rz) [1949](https://de.wikipedia.org/wiki/1949) in [Ambach](https://de.wikipedia.org/wiki/Ambach_(M%C3%BCnsing)) am [Starnberger See](https://de.wikipedia.org/wiki/Starnberger_See)) ist ein [deutscher](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutschland) [Schriftsteller](https://de.wikipedia.org/wiki/Schriftsteller) und [Drehbuchautor](https://de.wikipedia.org/wiki/Drehbuchautor). Sein, im Jahre [1985](https://de.wikipedia.org/wiki/Literaturjahr_1985) veröffentlichter und bislang einziger [Roman](https://de.wikipedia.org/wiki/Roman) [Das Parfum](https://de.wikipedia.org/wiki/Das_Parfum), erlangte weltliterarische Bedeutung. Ebenfalls ein Welterfolg war sein Einpersonenstück Der Kontrabaß.

## Inhalt

Das Buch ist in vier Teile gegliedert und der erste Teil beginnt mit der Geburt von Jean-Baptiste Grenouille, welcher im 18.Jhd am allerstinkendsten Ort des gesamten Königsreichs zur Welt kommt. Seine Mutter verkauft Fische bei ihrer Fischbude, welche auf einem ehemaligen Friedhof liegt. Die Fische und der Friedhof stinken bestialisch. Sie will dieses Kind gar nicht bekommen, so wie die vorherigen Kinder, denn sie brachte schon 4 Kinder um, indem sie die Kinder zu den Fischresten legte und wartete bis sie starben. Grenouille allerdings fängt an zu schreien und andere Menschen werden auf ihn aufmerksam. Seine Mutter wird wegen 4-fachen Kinder-Mordes verhaftet und hingerichtet.

Daraufhin wird Jean-Baptiste von einer Amme zur anderen gebracht da ihn niemand behalten will. Er ist zu gierig, hat einen schlechten Einfluss auf andere Kinder und er hat keinen Körpergeruch. Die einzige Madame Gaillard nimmt ihn auf und auch nur weil sie keinen Geruchsinn hat. Dort versuchen die anderen Kinder ihn mehrmals umzubringen, da er ihnen Angst macht. Diese Versuche gehen aber in die Hose. Er hat einen ausgezeichneten Geruchsinn und er kann sich an jeden Geruch, den er je in seinem Leben gerochen hatte erinnern.

Nach einigen Jahren muss Grenouille das Waisenhaus verlassen und fängt eine Lehre bei einem Gerber an. Nach seiner Arbeit geht er immer auf Jagd nach neuen Gerüchen. Er kennt bald jeden Winkel von Paris bis er auf einen für ihn unglaublichen Geruch stoßt. Dieser Geruch ist von einem schönen Mädchen, welche er nicht mit den Augen als schön empfand, sondern rein mit seiner Nase. Daraufhin brachte er sie um und wollte diesen Duft für immer aufbewahren und so kam er auf die Idee, bei Paris bekanntesten Parfümeurs zu arbeiten, um Gerüche für immer aufzubewahren.

Einestages musste er einige Lederstücke bei Baldinis Geschäft vorbeibringen und fragt ihn, ob er ein Parfüm erstellen kann, um Baldini von seinen Fähigkeiten zu überzeugen. Baldini war anfangs kritisch, doch da er letzte Nacht beschlossen hat, sein Geschäft zu verkaufen, da die neuen Parfumeure viel besser sind als er und sein Geschäft nicht mehr läuft, lässt er ihn ein Parfüm erstellen. Grenouille erstellt nicht nur irgendein Parfum, sondern genau das Parfüm des Konkurrenten von Baldini, über welches Baldini sich seit Wochen den Kopf zerbricht. Durch Grenouilles bezaubernde Nase muss er nicht messen oder nach Zutaten fragen. Er schüttet alles wild zusammen und nach einigen Minuten besitzt er das fertige Parfüm. Baldini glaubt seiner Nase nicht und hat sofort wieder Geschäftsideen mit Grenouille.

Einige Tage später, geht Baldini zu Grenouilles Lehrmeister und bezahlt die Tierleder und kauft dem Gerber den Lehrling Grenouilles ab. Mit diesem Geld geht der Gerber in die Stadt und betrinkt sich. Daraufhin ertrinkt er in der Seine.

Im Zuge dessen erstellt Grenouille zahlreiche bezaubernde Parfums und Baldini bringt ihm das richtige hantieren mit Duftstoffen bei. Er lernt Düfte festzuhalten und sie aufzubewahren. Grenouille experimentierte sehr viel und will auch teilweise Gerüche von Glas und Eisen festhalten, die ein normaler Mensch nicht einmal riechen kann. Er scheitert mit den Techniken die Baldini ihm beibringt und erkrankte an den Pocken. Der beste Arzt der Stadt und Baldini glauben er stirbt in den nächsten Tagen und so wollte Baldini noch einige Formeln für neue Parfüms wissen, doch Grenouille schweigt. Grenouille erfährt, dass in Grasse andere Duftgewinnungsverfahren verwendet werden und will unbedingt nach Grasse reisen. Daraufhin wird er wieder gesund und als er seinen Gesellenbrief erhaltet bricht er in die weite Welt auf.

Hier beginnt der zweite Teil wo kurz nach der Abreise Grenouilles, das Haus von Baldini einstürzt und in die Seine stürzt. Er überlebt nicht und all seine Parfüms sind zerstört. Grenouille hingegen reist durch das Land und entfernt sich immer mehr vom Menschengeruch bis er auf einem Punkt angelangt ist wo er keine Menschen mehr riecht. Dort lässt er sich nieder und lebt in einer Höhle und verlässt diese nur in den seltensten Fällen. Als er nach 7 Jahren aus einem Albtraum erwacht, indem er an seinem Duft erstickt, reist er zurück in bewohntes Gebiet. Er kommt drauf, dass er jeden Geruch der Welt aufnehmen kann, er selbst aber nach nichts riecht.

Im dritten Teil kommt Grenouille in Grasse an und erlernt bei Madame Arnulfi mit Hilfe von Fett und anderen Mitteln, Gerüche zu konservieren. Er wird immer besser mit dieser Methode und fängt an, mit allmöglichen Mitteln zu experimentieren. Eines Tages geht er wieder auf Jagd in die Stadt, wo er den Geruch des Mädchens, das er in Paris ermordet hat, riecht. Es war der Geruch eines kleinen hübschen Mädchens, welche laut ihm noch 1-2 Jahre braucht um reif zu werden. Daraufhin will er seine Duftgewinnung perfektionieren um den Duft dieses Mädchens für immer bei sich zu haben und ermordet somit einige Mädchen um deren Geruch zu stehlen. Er schneidet den Mädchen die Haare ab und nimmt ihre Kleider mit. Dadurch entstehen Unruhen in der Stadt und Antoine Richis, der Vater des duftenden Mädchens, will seine Tochter schützen und flieht mit ihr in ein kleines Dorf. Grenouille weiß durch seine Nase genau wo sie stecken und so bringt er sie schließlich in einem Gasthof, in dem sie übernachten um und entnahm ihr ihren bezaubernden Geruch.

Später wird Grenouille als Mörder identifiziert und wurde gefoltert und gefragt was der Grund der Morde ist. Er sagt immer „Er brauche sie“. Einige Tage später soll er am Porte du Cours hingerichtet werden und es versammelt sich auch die ganze Stadt. Es ist wie eine große Feier und als Grenouille auftaucht vergöttern sie ihn und es bricht eine Sex-Orgie aus. Der Grund dafür ist das Parfüm, das er aus all den Mädchen erstellt hat, welches das beste Parfüm der Welt sei. In dieser Nacht schlief er sogar in Bett der Tochter von Antoine Richis und flieht daraufhin.

Im letzten Teil des Buches geht Grenouille zurück nach Paris und lässt sich in den Arkaden der Gebeinhäuser längs er Rue aux Fers nieder. Dort befinden sich Diebe, Mörder, Huren usw. und er tritt zu einem Feuer wo sich einige von ihnen versammeln. Er übersprenkelt sich mit dem Parfüm und schlussendlich zerreißen ihn diese Personen und fressen ihn auf.